

**Monds-Viertel.**

Der Neumond, den 5. May um 8 uhr 19 min. früh, zielet auf warme Witterung.

Das erste Viertel, den 13. May um 0 uhr 5 min. nachm., hält trocknes Wetter.

Der Vollmond, den 20. May um 9 uhr 25 min. vormitt., dürste mit voriger Witterung fortfahren.

Das letzte Viertel, den 27. May um 0 uhr 47 min. früh, bringt kühes regnihtes Wetter.

Anfang der Morgen-dämmerung zwischen 1 und 2 uhr.

Ende der Abenddämmerung zwischen 10 und 11 uhr.

Nachtlänge der 18. W. 8 St. 54 M.

Nachtlänge der 19. W. 8 St. 34 M.

Nachtlänge der 20. W. 8 St. 14 M.

Nachtlänge der 21. W. 7 St. 58 M.

Nachtlänge der 22. W. 7 St. 44 M.

Witterung nach dem alten 100jährigen Kalender.

Den 3. kalt, den 4. Gewitter, vom 5. bis 26. große Dürre, den 27. bis 29. rauh, den 31. Kess.

Den 24. July ist auf Churf. einkommende Ordre der hinterbliebene Lieutenant Georg Afrieg, samt seinen ihm untergebenen Musquetieren, aus der Stadt abgezogen, und dem Rathe befohlen worden, die Wachen durch die Bürger zu besetzen. Indessen sind des Obersten Schweinshens Kinder noch in der Stadt geblieben, welchen die Bürger Quartier und wöchentlichen Servis, sowohl als zuvor entrichteten, ingleichen einen Feuerwerker und Schanzmeister, wie auch die Beschädigten und Kranken, derer damals vier und siebenzig, darunter ein Hauptmann und Lieutenant gewesen, verpflegen mußten, wo auf diese Kosten, und was ins Lager geschickt worden, noch jede Woche 463 Thaler aufgegangen, ob schon keine Besatzung sich in der Stadt befunden.

Den 7. August ist Ihre Churf. Durchl. mit der ganzen Armee zu Freyberg wieder angelanget, als er nach Occupirung der Stadt Chemnitz, das Schloß zu Grimma, Rochlitz und Leisnig dem Feinde glücklich abgenommen. Die Artillerie wurde in der Stadt auf dem Markte aufgefahren, die Völker aber bekamen ihre Quartiere in den Vorstädten und umliegenden Dorffschaften, denen mußte die Stadt täglich eine große Quantität Brod liefern, bis den 12. dieses, da der Marsch nach Döbeln und Eilenburg gegangen, welches Schloß und Stadt auch wieder vom Feinde gesäubert worden.

Den

Nur großen Männern vergehete man große Fehler.

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31

C 2

1. Crimmitschau, Dohna b. Pirna, Däben, Eckartsberga, Frauenstein, Froburg\*, Greiffenberg, Grimmitsch, Plebenwerda, Lobenstein, Luccau i. Alt., Mühlberg, Neustadt a. d. S., Römpld., Schilda, Schmalkalden, Sebnitz b. Pirna, Vetschau i. d. Nl.\*, Wernigeroda, Ziegenrück.
2. Lübben\*, Neustadt a. d. S.\*
3. Hayn, Nordhausen.
4. Auerbach i. Voigtl.\*\*
5. Brück, Burastädte, Döbeln, Ehrenfriedersdorf, Elsfeld, Elsterwerda, Ernstthal, Froburg, Gassen b. Sorau\*\*, Grünhagen, Hirschberg, Jöbstadt, Camenz, Kiffelbach, Königsbrück, Königssee, Königsstein, Lübben, Mühlhausen, Drantenbaum i. Anh., Olfersfeld, Quersurth, Kadegast\*\*, Ronneburg, Schleiz, Stebenlehn, Tätzchen, Tbarand, Wetmar, Zitzsch\*\*, Zwenla.
6. Greiz i. Voigtl., Jüterbog\*\*, Lößnitz, Badenburg\*, Waldenburg.
7. Ebersdorf, Leutenberg, Rössen\*, Kadzburg, Wilsdruff.
8. Vetschau i. d. Nl.\*
9. Walschau Messe.
10. Alsfeld, Aluma, Bayreuth, Bresniz, Eilenberg b. Moritzb.\*\*
11. Langenberg, Liebengrün, Schleusingen, Zöblitz.
12. Bronsbis, Forst i. d. Nl., Freyreuth, Versungen, Schleittau, Spremberg, Stollberg, Wachau.
13. Vetschau i. d. Nl.\*
14. Melken\*, Mügeln\*.
15. Rochlitz.
16. Altschadt, Bischofswerda, Camburg, Geusing alt, Geper, Glesshäbel, Gommern, Grünberg, Hagrichen, Meissen, Mügeln, Pförten, Preßsch, Saalsfeld, Schellenberg, Schleuditz, Loucha b. Leipzig, Torgau, Zahne.
17. Benshausen i. Henneb., Lobeda\*, Delsnitz, Schweina, Zwilckau.
18. Herzberg, Hirschfeld, Lobeda, Neustadt an der Orla.
19. Altdöbern, Luccau im Alt., Vetschau i. d. Nl.\*
20. Lübben\*.
21. Vorna, Glasbütte, Görlitz, Großenhagen\*, Lübenau, Müschen, Rechenberg, Schmülla, Schneeburg\*, Thum.
22. Lobenstein\*, Schneeberg.
23. Schmalkalden.
24. Vetschau i. d. Nl.\*